

## **Protokoll zur Jahreshauptversammlung des Weseler Turnvereins von 1860 e.V. am 30.09.2021 um 19.00 Uhr im Saal Schepers**

Zu dieser Versammlung wurde am 22.09.2021 satzungsgemäß durch Veröffentlichung in der Tagespresse fristgerecht eingeladen. Außerdem wurden über die Abteilungsleiter Einladungen verteilt.  
Das Protokoll führt Birgit Matus  
Beginn der Versammlung 19.15 Uhr

### **TOP 1, Begrüßung**

Der erste Vorsitzende eröffnet um 19.15 Uhr die Versammlung und begrüßt die alle anwesenden Vereinsmitglieder sowie den Ehrenvorsitzenden des Vereins, Hans-Günther Egerlandt. Besondere Grußworte gelten der stellvertretenden Bürgermeisterin der Stadt Wesel, Birgit Luyken, Ruth Freßmann (SPD), Herrn Ulrich Gorris (Grüne), Herrn Stefan Bremkens (FDP) sowie Frank Rothkopf vom Stadtsportverband Wesel. Pressevertreter sind nicht anwesend.

Zur Ehrung der in den vergangenen zwei Jahren verstorbenen Vereinsmitglieder erheben sich die Anwesenden und halten inne.  
Verstorben sind: Bauhaus, Reinhard, Edith Boland, Heinz Boland, Heinz Hemmers, Johanna Kolter, Roswitha Meyer, Albert Niewerth, Brigitte Siegmund, Rudolf Stehr, Margret Zorn

Die stellvertretende Bürgermeisterin Frau Luyken richtet einige Grußworte an die Versammlung. Sie freut sich sehr über die Einladung und dass es nach eineinhalb schweren Jahren für den Sport wieder möglich ist, dass dieser wieder stattfinden kann, und sie wünscht sich eine baldige Rückkehr zur Normalität. Sie weist auf die besondere Bedeutung des Weseler TVs als größter und ältester Verein für den Sport in Wesel hin und bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit

Gemäß der Vereinssatzung erfolgte die Einladung am Dienstag, den 12.09.2021 über die Tagespresse. Zusätzlich wurden die Mitglieder über die Abteilungsleiter und die Internetseite informiert. Somit stellt der 1. Vorsitzende Rolf Nitsch die ordnungs- und satzungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

### **TOP 2, Genehmigung des Protokolls der JHV vom 20. März 2019**

Rolf Nitsch weist auf die Veröffentlichung des Protokolls im Vorfeld auf der Internetseite hin und auf die ausliegenden Exemplare werden. Somit war und ist es für jeden einsehbar. Da es keine Rückfragen und Einwände gibt, gilt das Protokoll als genehmigt.

### **TOP 3, Ehrungen**

Rolf Nitsch zieht den Vergleich zu einem Artikel, den er kürzlich gelesen hatte und in welchem ein Mitarbeiter eines großen Automobilbauers für seine 50-jährige Betriebszugehörigkeit geehrt wurde. Dabei gibt er zu bedenken, dass solch langjährige Mitarbeiter, auch die, die für 25 oder 40 Jahre geehrt werden, für die Betriebe mit ihren vielfältigen Erfahrungen sehr wertvoll sind und diese lange Zugehörigkeit heutzutage immer seltener der Fall ist. Umso mehr freue es ihn, dass der WTV heute eine ganze Reihe von Mitgliedern für ihre langjährige Vereinstreue

ehren kann, sozusagen im übertragenen Sinne die „Dinosaurier“ des Vereins. Wer solche Mitglieder habe, der verfüge über einen wertvollen Erfahrungsschatz und er sei froh, dass sie beim WTV seien mit all dem Wissen, den Kenntnissen und Erfahrungen.

Der 2. Vorsitzende Rolf Messerschmidt sowie die Geschäftsführerin Birgit Matus nehmen gemeinsam die zahlreichen Ehrungen vor:

Für 25 Jahre Mitgliedschaft:

Behne, Joel

Manfred Bischoff

Ursula Clemens

Sigrid Dokoza

Esser, Sven

Brunhild Jarosch

Beate Metzler

Hartmut Müller

Nils Rohde

Elke Schrörs

Siegfried Westenberger

Sebastian Wirtz

Für 40 Jahre Mitgliedschaft:

Ralph Benning

Tim Egerlandt

Lore Egerlandt

Rolf Ewig

Mathias Frensch

Angela Frach

Heribert Gabriel

Gabriele Hülsewede

Martha Kibbat

Axel Korthauer

Langner, Günter

Doris Melchers

Kurt Müller

Friedrich Neu

Eva Oimann

Anneliese Pollmann

Sigurd Steinert

Liane Steinert

Elli Tuschmann

Walter Zimmermann

Für 50 Jahre Mitgliedschaft:

Karl-Heinz Backhaus  
Klaus Friedrich  
Klaus Hesel  
Mechthild Kraas-Favre  
Ida Marschall-Sutor  
Doris Peplau  
Heidrun Peters  
Anita Pokladeck  
Käthe Ulbrich

Für 60 Jahre Mitgliedschaft

Walburga Drews  
Kurt Grosse  
Gisela Grüttgen  
Josefine Möller

Für besondere sportliche Erfolge wurde Paula Müller aus der Leichtathletikabteilung ebenfalls geehrt.

Von den oben genannten waren nicht alle anwesend, einige fehlten nach Absage.

#### **TOP 4, Jahresberichte**

Zunächst schlägt Rolf Nitsch vor, wegen des logischeren Ablaufs, die Unterpunkt a) bis d) in anderer Reihenfolge (a) 1. Vorsitzender, b) Abteilungsleiter, c) Kassenwart, d) Kassenprüfer durchzuführen. Es gibt keine Einwände aus der Versammlung

##### a) 1. Vorsitzender

Der 1. Vorsitzende Rolf Nitsch weist auf den coronabedingt längeren Zeitraum seit der letzten Versammlung hin.

Er betont, dass es keine spektakulären Themen in dieser Veranstaltung gibt, sondern sich diese hauptsächlich mit den durch die Satzung vorgegebenen Regularien befasst. Dass dem so ist, ist wiederum etwas, was längst nicht mehr bei vielen Vereinen selbstverständlich ist. Dies liegt an der funktionierenden und motivierten Vorstandschaft, daran, dass der Verein auf festen Beinen steht und er über eine gute Nachwuchsarbeit verfügt, die sich wiederum auch später auszahlt.

Er bedankt sich hierfür bei allen Abteilungsleitern, Übungsleitern sowie der Vielzahl von Helfern für deren persönlichen Einsatz, sowie bei seinen Mitstreitern im Vorstand für deren ehrenamtlichen Einsatz

Der Vorstand trifft sich jeden zweiten Dienstag im Monat, die Sitzungen finden stets ruhig, sachlich und harmonisch statt. Alle eventuell auftretenden Probleme werden dort besprochen und gelöst. Vorstand und Abteilungsleiter (diese sind jeweils im Januar, März, Mai, Juli, September und November zum sogenannten technischen Ausschuss eingeladen) arbeiten ehrenamtlich, Sitzungsgelder oder Aufwandsentschädigungen wurden nicht bezahlt.

Zur Mitgliederentwicklung wird berichtet, dass auch der Weseler Turnverein nicht von der Corona-Pandemie verschont geblieben ist und Kündigungen deswegen erfolgten. Zurzeit sind ca. 1.500 Mitglieder in den verschiedenen Abteilungen angemeldet. Erfreulich ist, dass die Tendenz in den zurückliegenden Wochen nach oben zeigt und vermehrt Anmeldungen erfolgen. In der oben genannten Mitgliederzahl sind nicht die Teilnehmer mit ärztlicher Verordnung aus den Gesundheitssportgruppen enthalten.

Rolf Nitsch betont, dass das Engagement des Vereins besonders in Richtung Jugendförderung geht, so ist die Mehrheit der Mitglieder unter 18 Jahre jung.

Der Weseler Turnverein steht auf festen Beinen und auf sicherem Boden. Dazu trägt auch die Nachwuchsarbeit bei. Unsere Bemühungen, Kinder für Sport zu gewinnen, tragen nicht nur Früchte, sondern lassen die Früchte auch reifen.

Das Sportangebot ist ohne die große Zahl der Betreuerinnen und Betreuer, Eltern und Großeltern nicht denkbar.

Der Sport braucht die Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die Trainer, die Schiedsrichter und Helfer, die Abteilungsleiter und die Mitglieder der Fachausschüsse und den Jugendausschuss sowie den Vorstand. Damit das nicht in Vergessenheit gerät bedankt er sich bei allen Abteilungs- und Übungsleitern sowie der Vielzahl von Helfern für den persönlichen Einsatz bei den Übungsstunden. Ebenso bedankt er sich bei allen Mitstreitern im Vorstand für den ehrenamtlichen Einsatz.

Auf die vielfältigen sportlichen Erfolge und Veranstaltungen des WTV möchte er nicht im Einzelnen eingehen, da diese seitens der örtlichen Presse ausführlich dargestellt wurden, in diesem Zusammenhang möchte er sich für die Berichterstattung durch die Presse bedanken.

Die einzelnen Abteilungsleiter werden in ihren Jahresberichten von weiteren Angeboten und Veranstaltungen berichten.

Die Geschäftsstelle im Gebäude der Böhlschule ist jeden Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr geöffnet. Hier werden alle anfallenden Arbeiten wie Mitgliederverwaltung, Beitragseinzüge, Statistiken und vieles mehr erledigt.

Hierzu wird es im Jahr 2022 eine Änderung geben. Die Geschäftsstelle wird im Frühjahr ins Auestadion umziehen.

Die Kassenlage ist stabil. Dazu wird später noch ausgeführt.

Der Weseler TV hat im September 2021 zusammen mit der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe den 10. Sparkassen Triathlon Wesel an bekannter Strecke und Ort nach einer coronabedingten Pause in 2020 erfolgreich durchgeführt. Der Einsatz von Helfern auf der Radstrecke, der Schwimmstrecke sowie der Laufstrecke funktionierte reibungslos. Nicht nur

Vereinsmitglieder standen als Helfer zur Verfügung, sondern auch Helfer aus benachbarten Vereinen, dem THW, der DLRG, dem Malteser Hilfsdienst sowie Helfern entsendet von der Verwaltung standen zur Verfügung, wofür sich Rolf Nitsch ausdrücklich bedankt.

Er weist darauf hin, dass der WTV ein Verein ist, der als zuverlässiger Partner geschätzt wird, der sich der Tradition verpflichtet fühlt, aber auch bereit ist, neue Dinge zu wagen, um ein Verein moderner Prägung zu sein. Voraussetzung ist, dass das Risiko überschaubar bleibt, damit die Solidargemeinschaft keinen Schaden nimmt.

Das ehrenamtliche Engagement hat den Weseler Turnverein bisher erfolgreich sein lassen. Es ist aber auch ein zerbrechliches Gut, mit dem wir sehr sorgfältig umgehen müssen.

Denn der Verein bleibt auf ein breites ehrenamtliches Engagement angewiesen, wenn er die bisherigen und zukünftigen Aufgaben erfolgreich lösen und wenn er die Qualität erhalten und die Menge der Angebote sichern und erweitern will.

Das Ehrenamt ist aber auch die entscheidende Voraussetzung dafür, dass der Weseler TV die Sportentwicklung in unserer Stadt positiv beeinflussen können. Mit dem Ehrenamt bleibt der Verein konkurrenzfähig und anerkannter Partner auf kommunaler Ebene.

Zugleich kommt das ehrenamtliche Engagement in besonderem Maße der Stadt und damit den Bürgerinnen und Bürgern unmittelbar zugute. Ohne das Ehrenamt in Sportvereinen und in anderen Institutionen würden viele gute Dienste entfallen, weil sie von der Kommune nicht geleistet werden können. Deshalb haben Ehrenamtliche auch die Legitimation, selbst für ein verstärktes gesellschaftliches Engagement in der Öffentlichkeit zu werben.

Zum Schluss bedankt sich Rolf Nitsch sich nochmals bei allen Übungsleitern und Mitstreitern im Vorstand, sowie bei der Bürgermeisterin, dem Rat und der Verwaltung der Stadt Wesel. Der Dank geht ebenfalls an alle Sponsoren und die Weseler Presse.

#### b) Bericht der Abteilungsleiter

##### 1. Basketball

Von der Basketballabteilung ist niemand anwesend.

##### 2. Gesundheitssport

Für den Gesundheitssport berichtet Diethelm Eichelberg, Übungsleiter. Er berichtet insbesondere von den insgesamt 6 Gruppen, die er leitet (Herzsport und seit ca 2 Jahren Lungensport), die nach coronabedingter Pause wieder gut besucht sind. Auch ist geplant, bei weiterer Entspannung der Lage, auch wieder Aktivitäten wie gemeinsame Wanderungen und Weihnachtsfeiern aufzunehmen. Insgesamt sind an die 180 Teilnehmer in allen Gruppen zusammen registriert.

##### 3. Handball

entfällt

##### 4. Leichtathletik

entfällt

#### 5. Tischtennis

entfällt

#### 6. Turnen

Bärbel Nitsch berichtet, die Gruppen wieder ihr Training in gewohnter Art aufnehmen konnten. Während der Coronazeit haben die Gruppen zum Teil online Sport gemacht und über Whatsapp und anderen Wege Kontakt gehalten und Aktionen durchgeführt.

Jetzt gilt es, künftig auch wieder an Turnwettkämpfen teilzunehmen und hoffentlich bald Normalität einkehren zu lassen.

#### 7. Triathlon

Thorsten Flintrop ergänzt den Dank von Rolf Nitsch an die Adressen von THW und RTG Wesel, die ebenfalls beim Triathlon geholfen hätten.

Aus Sicht der Abteilung war die Veranstaltung ein voller Erfolg, es gab keine besonderen Vorkommnisse, insbesondere keine Unfälle und alle Beteiligten waren sehr zufrieden.

Er lobt insbesondere die Stadt Wesel, die sich in diesem Jahr noch ein wenig mehr eingebracht hätte, z.B. beim Parkleitsystem.

Insgesamt ist die Triathlon-Abteilung eine kleine Abteilung mit zurzeit 24 Mitgliedern; es wird ein Wachstum der Abteilung verstärkt ins Visier genommen. Das Training war coronabedingt nur sehr eingeschränkt möglich, insbesondere die Schwimmzeiten sind sehr eingeschränkt.

Für 2022 ist der Ligastart geplant.

#### 8. Volleyball

In Vertretung für Christiane Kuhrke (Abt.Leiterin) berichtet Cordula Wiens. Der Spielbetrieb war sehr reduziert, im Sommer konnte auf der Beachanlage am Auesee trainiert werden.

Im Jugend- und Herrenbereich verzeichnet die Abteilung aktuell einen erfreulich starken Andrang, so dass hoffentlich in der nächsten Saison eine weibliche Jugendmannschaft und mindestens eine Herrenmannschaft gemeldet werden kann.

#### 9. Taekwondo

Lutz Neitsch berichtet von der Abteilung, die seit mittlerweile fünf Jahren dabei ist. Die Mitgliederzahl beträgt momentan 30 Mitglieder, es findet zweimal die Woche ein Training statt. Die Coronazeit wurde genutzt, um sich individuell fit zu halten bzw. im Auestadion im Freien zu trainieren.

Demnächst finden wieder Gürtelprüfungen statt und auch Aktionen wie die Teilnahme am Martial Arts Day sind in Planung.

#### 9. Flagfootball

Dennis Fuchs (Abteilungsleiter) berichtet aus der rund 40-köpfigen Abteilung. Auch hier war der Trainingsbetrieb stark eingeschränkt, nur individuelles fit halten war zeitweise möglich. Jetzt freut sich die Gruppe auf die kommenden Turniere. Geplant ist auch ein Schnuppertag (Try-out-Day) am 04.10.2021, zu welchem er alle interessierten Anwesenden einlädt. Besonders stolz ist die Abteilung darauf, dass einer ihrer Spieler zur Nationalauswahl durfte.

#### 10. Golf

Da der Trainer Bastian Bartels nicht anwesend ist, berichtet Rolf Nitsch kurz aus der Abteilung. Die mittlerweile 35 Mitglieder treffen sich regelmäßig zu den Trainingszeiten, konnte auch trotz Corona oft spielen. Es finden regelmäßig Turniere statt und ein geselliges Vereinsleben. Weitere Informationen zur Kooperation finden sich im Internet.

c) Bericht des Kassenwarts

Da Michael Schwack als Kassenwart nicht mehr zur Verfügung steht, erläutert Rolf Nitsch kurz den Kassenbericht (s. Anlage) und verliest die Einnahmen und Ausgaben aus den Jahren 2019 und 2020 vor. Die Berichte schließen mit einem Überschuss rd. 65.190,00 Euro zum 31.12.2020. Der Verein steht auf soliden finanziellen Füßen.

d) Kassenprüfer

Geprüft haben am 19.05.2021 in den Räumen Fritz-Haber-Str. 13, 46485 Wesel, Ulrich Gorris und Jens Schulz in Anwesenheit vom 1. und 2. Vorsitzendem und dem Kassenwart.

Geprüft wurden stichprobenartig Kontenübersicht, Auszüge, Belege (z.B. Übungsleiterabrechnungen, Fahrtkostenabrechnungen). Die Belege waren lücken- und fehlerlos, es wird eine sorgfältige und sowohl sachlich als auch rechnerisch einwandfreie Kassenführung bescheinigt. Lediglich eine versehentliche Doppelbuchung in Höhe von ca. 30,00 Euro wurde beanstandet, die jedoch ausgebucht werden kann.

Die Kassenprüfer bitten die Versammlung daher um Entlastung des Vorstandes. Diese stimmt bei Enthaltung des Vorstandes einstimmig für die Entlastung.

### **TOP 5, Aussprache**

Die Berichte unter TOP 4 werden zur Diskussion gestellt, es gibt keine Wortmeldungen. Rolf Nitsch dankt den Abteilungen für die hervorragende Zusammenarbeit

### **TOP 6, Entlastung des Vorstandes**

Siehe unter TOP 4, Unterpunkt d)

### **TOP 7, Neuwahlen**

für vier Jahre werden gewählt:

Für den Unterpunkt a) übernimmt Rolf Messerschmidt die Versammlungsleitung, schlägt Rolf Nitsch vor und fragt die Versammlung nach weiteren Vorschlägen

#### **a) 1. Vorsitzende(r)**

Vorschlag: Rolf Nitsch,

es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung, Gegenstimmen und Enthaltungen gibt es keine, Rolf Nitsch wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an

Rolf Nitsch übernimmt wieder die Versammlungsleitung. Zur Wiederwahl als Geschäftsführerin schlägt er Birgit Matus vor und fragt nach weiteren Vorschlägen aus der Versammlung

#### **b) Geschäftsführer(in)**

Vorschlag: Birgit Matus, es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung, keine Gegenstimmen, Birgit Matus wird bei eigener und keiner weiteren Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an

#### **c) Ergänzungswahl Kassenwart (in):**

Rolf Nitsch erläutert, dass der bisherige Kassenwart Michael Schwack dieses Amt aus privaten Gründen niedergelegt hat und daher ein/e neue/r Kassenwart/in gewählt werden muss. Er schlägt für diese Position Doro Möller vor, die als gelernte Finanzbuchhalterin beste Voraussetzungen hierfür mitbringt. Er fragt außerdem nach weiteren Vorschlägen aus der Versammlung.

Vorschlag: Doro Möller, keine weiteren Vorschläge,

Doro Möller wird gewählt ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen, sie nimmt die Wahl an.

#### **d) Sportwart (in)**

Traditionell wird die Abteilungsleitung der Turnabteilung als größte Abteilung zum/zur Sportwart/in vorgeschlagen.

Vorschlag also: Bärbel Nitsch, keine Gegenvorschläge, Bärbel Nitsch wird ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **e) 1. Beisitzer**

Vorschlag: Jürgen Hemmers, keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung, keine Gegenstimmen, Jürgen Hemmers wird bei eigener Enthaltung und keiner weiteren Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an

#### **f) 3. Beisitzer**

Vorschlag: Jens Schulz, keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung, keine Gegenstimmen, Jens Schulz wird bei eigener Enthaltung und keiner weiteren Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

### **TOP 8, Wahl der Kassenprüfer, Ehrenrat**

Jens Schulz scheidet aus, Ulrich Gorris wird 1. Kassenprüfer. Rolf Nitsch schlägt als 2. Kassenprüfer Siegfried Westenberger vor, weitere Vorschläge: keine.

Siegfried Westenberger wird ohne Gegenstimme, bei eigener und keiner weiteren Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

Für den Ehrenrat werden vorgeschlagen: Heinz Goetzke, Fritz Egerlandt, Kurt Ringelings. Die Wahl wird im Block vorgenommen, alle drei werden ohne Gegenstimme und Enthaltung gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

### **TOP 9, Bestätigung der Abteilungsleiter(innen) und Vereinsjugendwart(in)**

Alle Abteilungsleiter(innen) und die Jugendwartin werden namentlich vorgelesen und in einer Blockwahl bestätigt.

Abteilungsleiter:     Volleyball – Christiane Kuhrke  
                           Turnen/Sportwartin – Bärbel Nitsch  
                           Gesundheit – Melanie Sanders  
                           Leichtathletik – Dieter Jantz  
                           Basketball – Thomas Döring  
                           Handball – Christian Weber  
                           Tischtennis – Mathias Frensch  
                           Triathlon – Thorsten Flintrop  
                           Taekwondo- Lutz Neitsch  
                           Flag Football – Dennis Fuchs  
                           Jugendwart – Lukas von Brackel

Enthaltungen keine, dagegen niemand, somit sind die Abteilungsleiter bestätigt.



## **Top 10, Anträge der Mitglieder**

Es liegen keine Anträge vor.

## **Top 11, Verschiedenes**

Rolf Nitsch berichtet von dem erfolgreichen Bemühen um Fördermittel aus dem Programm „Moderne Sportstätten NRW“. Dem Weseler TV wurden 50% der benötigten Mittel, also 150.000 Euro bewilligt. Die Förderung wurde beantragt, um den Anbau von Räumlichkeiten (Sozialräume, Umkleiden, Sanitär, Geschäftsstelle) an die bestehenden vereinseigene Leichtathletikhalle zu realisieren. Rolf Nitsch umreißt das Projekt, stellt insbesondere heraus, dass ein klimaneutraler Betrieb der Halle mit Photovoltaik und Wärmepumpentechnik angestrebt wird.

Er bittet die Stadt Wesel um Unterstützung und erinnert in diesem Zusammenhang daran, dass ein der Vergangenheit Projekte angeschoben, aber nicht verwirklicht wurden. Er kündigt an, in absehbarer Zeit auf die Verwaltung und Politik zuzukommen, um dort Hilfen, in welcher Form auch immer, anzufragen.

Rolf Nitsch schließt um 20.30 Uhr die Hauptversammlung, wünscht allen eine guten Heimweg und hofft auf ein Wiedersehen in zwei Jahren.

Wesel, den 30. September 2021

gez. Rolf Nitsch  
1. Vorsitzender

gez. Birgit Matus  
Geschäftsführerin